

# Schul-Nachrichten der Wildensteinschule zum Ende des Schuljahres 2015/16

## Bundesjugendspiele mit viel sportlichem Elan

Alle teilnehmenden Schüler haben sich auch in diesem Jahr wieder mit Begeisterung und voller Elan an den 4 sportlichen Disziplinen unserer Bundesjugendspiele beteiligt. Zuvor fanden jedoch auf dem Pausenhof unter der Leitung von Frau Krenkler gemeinsame Aufwärmübungen statt. Wie üblich fand dann unter Mithilfe der Eltern an den verschiedenen Stationen der Sprint auf dem Pausenhof, der Weitsprung auf der Sprunggrube beim Waldlehrpfad und der Ballwurf bei der „Rakete“ statt. Der Ausdauerlauf wurde in diesem Jahr in die Turnhalle verlegt. Nach den großen Anstrengungen der Schüler konnten in der Schulversammlung schließlich 16 Ehrenurkunden, 28 Siegerurkunden und 23 Teilnehmerurkunden verteilt werden.



## Drei Projekttage in der vorletzten Schulwoche

Unter dem Leitthema „Kluge Köpfe“ fanden in der vorletzten Schulwoche drei Projektstage statt, in denen die Schüler in 5 jahrgangsübergreifenden Gruppen an verschiedensten Projektthemen arbeiteten. Die einzelnen Projektthemen griffen die Leistungen von verschiedensten Künstler, Erfindern, Forschern oder Initiatoren, die durch ihr Tun die Welt und die Sichtweise der Menschen in den unterschiedlichsten Bereichen positiv und wegweisend veränderten, auf.

So lernten die Teilnehmer in der Gruppe von Frau Maier und Frau Krenkler den Erfinder der Glühbirne **Thomas „Al“ Edison** – den Zauberer und Veränderer der Welt - kennen und begleiteten ihn durch sein facettenreiches Leben. Fasziniert forschten, untersuchten und bauten sie dabei in Edisons liebstem Bereich: der Elektrizität. Begeistert experimentierten die jungen Forscher u.a. auch mit einem einfachen Morsegerät und stellten einen „Heißen Draht“ her.



Im Projekt „**Mutige Höhlenforscher- faszinierende Höhlen**“ führte Herr Stekeler die teilnehmenden Schüler in die Entstehungsgeschichte und die Ausformung der Schwäbischen Alb, einem vor ca. 180 Millionen Jahren im Jura entstandenen Karstgebirge, das mit seinem Höhlen und Gängen einem Schweizer Käse gleicht, ein. Die Schüler erfuhren auch von der späteren Besiedelung und berühmten Höhlenmalereien, die sie versuchten selbst nachzuempfinden. Am Beispiel von Jochen Hasenmayer erfuhren sie, wie mutige und leidenschaftliche Höhlenforscher das Innere unserer Erde erforschten und dabei wichtige Erkenntnisse festhalten konnten. Ein Besuch in der „Kolbinger Höhle“ führte in die zauberhafte Welt der Tropfsteine ein, während am letzten Tag unter der Leitung von Höhlenführer Gerhard Maier die dunkle „Maurus-Höhle“ erforscht und erfühlt wurde. Im „Bauch der

Erde“ mit seinen engen, bedrängenden Gängen nahmen die Schüler das erhabene Gefühl der vollkommenen Dunkelheit und Stille sowie auch der befreienden und stärkenden Überwindung von bedrängenden Ängsten wahr und waren schließlich äußerst fasziniert von diesem eindrucksvollen Höhlenlabyrinth.

Die Gruppe von Frau Ohmacht spürte der weltumfassenden Wirkmacht der Gedanken von **Mahatma Ghandi** - der „großen Seele“ - nach und machte erste gemeinsame Versuche im Spinnen mit Spindel und Spinnrad. Hierbei empfanden sie den Befreiungskampf Ghandis gegen die englische Kolonialmacht mit den ganz friedlichen Mitteln der Stoffherstellung mit eigenen Händen nach: sie spinnen und webten und veränderten so die Welt.



Schulsozialarbeiterin Julja Kramer veranstaltete in Kooperation der ASB Zugführerin Barbara Hintermeister einen interessanten Tag zum Thema Hund. Die Schüler lernten Ferdinand Schmutz als den Gründer der **Hundelebensretterstaffeln** kennen und erfuhren, dass bereits die Benediktinermönche den Hund als genialen Lebensretter entdeckt hatten. Weiter wurde das Wissen über das Verhalten und das Zusammenleben der Hund am praktischen Beispiel der beiden Hündinnen Arbesa und Haila, die als aktive Retter des Arbeiter-Samariter-Bundes Tuttlings mitwirken, eindrucksvoll und hautnah erlebt. Die lange Freundschaft zwischen Mensch und Hund und deren Zusammenwirken zeigten den Schüler auf, dass wir alle mit Köpfchen, Mut und Freiwilligkeit das Zusammenleben der Menschen positiv verändern können.



Lebensgroß wurden mit viel Geduld und hervorragendem Ausdruck „**Kluge Köpfe**“ aus Ton „Wurst für Wurst“ im Projekt von Frau Schwochow hergestellt. Vorbild war der weltberühmte Skulpturist und Renaissance Künstler Michelangelo, dem die eifrigen jungen Künstler mit sehr großem Erfolg nacheiferten. Das Ergebnis dieses sehr gelungenen Kunstprojekts in der Künstlerwerkstatt bildeten schließlich zwölf beeindruckende, ausdrucksstarke Tonköpfe.

Allen Projekten war schließlich gemein, dass die Schüler nicht nur erlebnisreiche und eindrucksvolle Tage erleben konnten, sondern auch im jeweiligen Projektthema einen großen Bildungs- und Kompetenzzuwachs gewinnen konnten. Die Erkenntnis, dass wenn viele Menschen in ihrem Bereich viele und beherzte Schritte – seien sie groß oder klein - tun, sich die Erde und die Menschheit verändern kann, stellte denn auch das Leitthema des Abschlussgottesdienstes am letzten Schultag dar.

## Verabschiedungen zum Ende des Schuljahres 2015/16

Einen guten Start und viel Erfolg an ihrer neuen Schule wünschen wir den 18 Viertklässlern, die unsere Schule zum Ende des Schuljahres verlassen haben. 11 Schüler wechseln auf das Gymnasium, 6 Schüler besuchen im nächsten Schuljahr die Realschule, während 1 Schüler auf die Werkrealschule wechselt.

Frau Biselli hat seit 2012 unser außerunterrichtliches Betreuungsteam sowie die Kinderhausarbeit durch ihr äußerst engagiertes und kompetentes Mitarbeiten hervorragend bereichert. Sie kehrt nun mit dem neuen Schuljahr in den Schuldienst an die Realschule zurück. Frau Biselli ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit und alles Gute für ihren Neueinstieg.



## Letzter Schultag 15/16 am Mittwoch , 27. Juli 2016

**Der Schuljahrsabschlussgottesdienst am Mittwoch, 27. Juli 2016** fand um 10.00 Uhr in der Kirche unter der Leitung von Vikar Cerff und Frau Wohlhüter sowie mit musikalischer Unterstützung von Frau Biselli statt. Innerhalb des aus den Projekttagen entwickelten **Leitthema** „**Wenn viele kleine Leute viele kleine Dinge tun,...**“ wurde die Bedeutung der Stärken von jedem Einzelnen von uns sowie das großartige Zusammenwirken in der Gemeinschaft in den Mittelpunkt gehoben. Einen besonderen Stellenwert im Gottesdienst hatte dabei auch die Präsentation der einzelnen Projekte. Mit dem gelungenen Gottesdienst fand ein ereignisreiches Schuljahr 2015/16 schließlich seinen Abschluss.

## Ausblick auf das Schuljahr 2016/17

### Voraussichtliche Klassenbildungen, Stundenplan und ABZ im Schuljahr 2016/17:

Im kommenden Schuljahr 2016/17 werden die Wildensteinschule voraussichtlich 65 Schüler (2014/15: 84;2015/16:77;) besuchen.

Folgende Klassenbildungen mit Klassenlehrerinnen sind vorgesehen:

Kl. 1/2 a: Frau Schwochow      Kl. 1/2 b: Frau Ohmacht  
 Kl. 3 : Frau Krenkler      Kl. 4 : Frau von Bischoepinck

Fachlehrer: SL Stekeler, Fr. Maier, Herr Vikar Cerff, Frau Wohlhüter ,Lehrbeauftragter für die Bienen-AG: Herr Hubbuch

Zu Beginn des Schuljahres 2015/16 hat die Gemeinde als Träger dankenswerterweise die 50% Stelle einer **Sozialarbeiterin** eingerichtet und hat diese auch für das kommende Schuljahr um ein weiteres Jahr verlängert.. Frau Kramer hat sich an unserer Schule gleich hervorragend eingelebt und leistet bei allen schulischen Partnern gut und gern angenommene wertvolle Arbeit und Hilfestellung. So ist Frau Kramer aus dem Schulgemeinschaftsleben kaum mehr wegzudenken.

Das **Ganztages-Angebot unserer ABZ-Zeiten** wird wieder im bisher vorhandenem durchgeführt. Grundsätzlich kann von einer verlässlichen Betreuungszeit von 06.50 bis 12.50 Uhr ausgegangen werden. Dienstags, mittwochs und donnerstags wird das Angebot mit Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und Angebotsbetreuung bis um 16.00 Uhr erweitert.

Der neue Anmeldeflyer für das neue Schuljahr wird in der ersten Schulwoche verteilt. **In der ersten Schulwoche können alle Betreuungszeiten ohne Dauer-Anmeldung genutzt werden.** Sie teilen uns den Bedarf der ersten Woche lediglich kurzfristig über Mail, Telefon (07466-9282-44), schriftl. Mitteilung... mit. Die Abrechnung erfolgt im Nachhinein. Die Anmeldungen für das 1. Schulhalbjahr sollten dann bis zum Ende der 1.Schulwoche eingegangen sein.

**AG-Angebot im kommenden Schuljahr:** Neben einer Chor-AG sowie der „Kunterbunten“ AG im Rahmen des Bildungshauses können wir im kommenden Schuljahr auch wieder 2 AG`s für Schüler mit besonderen Begabungen anbieten. In 2 Vierwochensequenzen werden wiederum „Offene AG`s“ im Herbst und im Frühjahr angeboten.

### Unterrichtsbeginn nach den Ferien

#### **Für alle Schüler beginnt der Unterricht am Montag, 12. September 2016 um 08.10 Uhr**

In der Turnhalle findet zunächst für alle Schüler eine Schulbeginnsfeier mit Aufnahme der Erstklässler und anschließendem Gottesdienst statt .Hierzu sind die Eltern herzlichst eingeladen. Nach der Pause findet dann bis um 11.40 Uhr regulärer Unterricht statt.

Weitere Termine: Dienstag, 20. September 2016: Schulfotograf (Klassenbild und Schülerschein für jeden Schüler kostenlos)

Donnerstag, 29. September 2016: Elternversammlung mit Klassenpflegschaften

gez.: *H. Stekeler, Schulleiter der Wildensteinschule Leibertingen*

Schuljahrsbeginn: 12. September 2016	Ferien im Schuljahr 2016/17		Bewegl. Ferientag: 26.05.2017
Herbstferien :	31.10.16 - 04.11.16	Osterferien:	10.04.17 – 21.04.17
Weihnachtsferien:	22.12.16 - 07.01.17	Pfingstferien:	06.06.17 - 16.06.17
Fasnet:	24.02.17 - 01.03.17	Sommerferien:	27.07.17 - 09.09.17

